# Pressemitteilungen

## „Jahrzehntelanges Engagement für Bildung, Integration und Menschlichkeit“

27. Mai 2025

**Kultusministerin Anna Stolz händigt Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Lehrerin a. D. Christa Maria Chott aus.**

„Mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Frau Chott wird eine starke Frau gewürdigt, die sich mit unermüdlichem Engagement für andere einsetzt. Sie ist ein Vorbild für gelebte Solidarität,“ so Kultusministerin Anna Stolz in ihren ehrenden Worten. „Mit ihrem Wirken in Schule, Ehrenamt und Flüchtlingshilfe hat sie das Leben vieler Menschen positiv geprägt und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft nachhaltig gestärkt.“

Von 1973 bis 2013 war Frau Chott hauptamtliche Lehrkraft an der Grund- und Mittelschule Memmingerberg, davon fünf Jahre als Konrektorin im Dienst. Dabei setzte sie sich als Kooperationslehrkraft ganz besonders für die Integration von Kindern mit Förderbedarf ein. Auch nach ihrem Ruhestand ist Frau Chott weiterhin mit vollem Einsatz aktiv: Sie betreut ehrenamtlich die Schulbücherei, organisiert Schulveranstaltungen wie das beliebte Kinderzirkusprojekt und wirkt beim Jahresbericht der Schule mit.

Im Helferkreis Memmingerberg war sie viele Jahre lang zentrale Ansprechperson und koordinierte umfassende Angebote für Geflüchtete – von Sprachkursen über Alltagshilfen bis hin zur Wohnungsvermittlung. In diesen Bereichen ist sie bis heute unterstützend im Einsatz.

Zudem ist sie seit 2014 wöchentlich im Rot-Kreuz-Laden in Memmingen aktiv und leistet dort einen wertvollen Beitrag zur sozialen und nachhaltigen Unterstützung einkommensschwacher Menschen. Für ihr herausragendes und jahrzehntelanges berufliches und ehrenamtliches Wirken ist Frau Christa Maria Chott mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers